Zeitschrift: Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozialversicherungswesens

Herausgeber: Schweizerische Armenpfleger-Konferenz

Band: 13 (1915-1916)

Heft: 8

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Solothurn. Der von der Abgeordnetenversammlung der Bürgergemeinden gewählte und durch 5 Vertreter des Staates ergänzte Verwaltungsrat des Bürgerheims (d. h. der kantonalen Armenanstalt) wählte in seiner konstituierenden Versammlung vom 14. März 1916 zum Präsidenten des Verwaltungsrates (15 Mitglieder) und der Direktion (5 Mitglieder) Hrn. Reg.-Rat Dr. Hartmann, den Vorsteher des Departements des Armenwesens. Präsident der 5gliedrigen Baukommission ist Hr. Reg.-Rat Ferd. v. Arx, Vorsteher des Baudepartements.

St.

Literatur.

Der Samariterdienst der Schweiz im Weltkrieg. Heft 1: Die Hilfstätigkeit der Schweiz im Weltkrieg. Von Pfr. Albert Reichen in Winterthur. Mit 2 Abbildungen. 30 S. 60 Cts. Heft 2: Wie suchen wir die Vermißten? Bilder aus einer Vermittlungsstelle. Von J. Bikle, Winterthur. Mit 6 Abbildungen. 60 Seiten. 1 Fr. Heft 3: Die Kriegsgefangenenpost. Von Pfr. Albert Reichen in Winterthur. Mit 4 Abbildungen. 46 Seiten. 80 Cts. Zürich 1916. Druck und Verlag: Art. Institut Orell Füßli.

Die vom Verlag Orell Füßli unter dem Titel: Der Samariterdienst der Schweiz im Weltkrieg herausgegebene Serie von Heften verdient als Zusammenfassung aller der verschiedenen Liebeswerke zugunsten der Angehörigen der kriegführenden Staaten in lebendiger, anschaulicher Schilderung das volle Interesse weitester Kreise. Dem Ausland zeigen sie den altbekannten wohltätigen und gemeinnützigen Sinn des Schweizervolkes in neuem Lichte und uns Schweizer der verschiedenen Landesgegenden sollen sie ermuntern, uns nicht in unfruchtbaren, verderblichen Streitigkeiten zu verlieren, sondern gemeinsam unsere große und heilige Aufgabe in diesem Weltkrige: Wunden zu verbinden und zu heilen, noch tiefer zu erfassen und noch weitgehender und kräftiger zu lösen zu suchen.

W.

Mitteilungen des kantonalen statistischen Bureaus Bern. Jahrgang 1915. Lieferung II. Erläuterung des Inhalts der graphischen Darstellungen des bernisch-kantonalen statistischen Bureaus zu der Schweizer. Landesausstellung 1914 in Bern. Bern, Buchdruckerei Steiger, 1916. Kommissionsverlag von A. Francke in Bern. 137 S.

Statistische Mitteilungen betreffend den Kanton Zürich. Herausgegeben vom kantonalen statistischen Bureau. Heft 121: Die Bewegung der Bevölkerung mit Einschluß der Wanderungen in den Jahren 1912 und 1913. Heft 122: Die Berufswahl der im Frühjahr 1915 aus der Volksschule ausgetretenen Schüler. Winterthur, Buchdruckerei Geschwister Ziegler, 1915 und 1916. 177 und 58 S.

Schmiede-Lehrling
auf Wagenbau und Autoreparaturen wird gesucht. 453
R. Hunziker, Schöftland.

Als Gärtnerlehrling
kann kräftiger, intelligenter Jüngling von 16—18 Jahren unter günstigen Bedingungen eintreten bei **K. Marx,** Gartenbaugeschäft, **Arbon** (Thurgau). 432

Schmied-Lehrling.
Beim Unterzeichneten könnte sofort ein starker, intelligenter Jüngling in die Lehre treten. **Tr. Fuchser,** Schmiedmeister, **Altbüron** (Luzern).
Diplom. Hufschmied 1. Klasse. 457

Gesunder, braver **Jüngling** rechtschaffener Eltern könnte bei tüchtigem Meister die Groß- und Kleinbäckerei, sowie Konditorei **gründlich erlernen.** Gute familiäre Behandlung wird zugesichert.
J. Läng, Bäcker, **Brugg,** Aargau.

Die Vorschriften über die eidgen. Kriegssteuer
Von Professor Dr. **J. Steiger** in Bern
Brosch. Fr. 3.20, geb. Fr. 4.—. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.
Verlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich.

Verlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich

Der Tourist in der Schweiz und Grenzgebieten
Reisetaschenbuch von Iwan von Tschudi.
Fünfunddreißigste Auflage. — Neu bearbeitet von Dr. C. Täuber. — Mit vielen Karten, Gebirgsprofilen und Stadtplänen.
I. Band: Nordschweiz und Westschweiz. — Preis: 4 Fr.
Der „Tschudi" ist das älteste und war Jahrzehnte lang das beste Reisehandbuch der Schweiz, büßte aber mangels geeigneter Redaktoren allmählich an Zuverlässigkeit und Ansehen ein. Es ist deshalb ein wirkliches Verdienst der Verlagsfirma, ungeachtet großer Kosten an eine völlige Neuauflage herangetreten zu sein und mit der Bearbeitung eine in alpinen Kreisen wohlbekannte Persönlichkeit betraut zu haben.
In jeder Buchhandlung erhältlich.

Buchdruckerei „Effingerhof A.-G." in Brugg.